

**Hauptprüfung Abiturprüfung 2024  
Grundlegendes Anforderungsniveau (gAn)**

**Baden-Württemberg**

**Teil A - Pflichtaufgaben**

**Hilfsmittel: keine**

**berufliche Gymnasien**

Alexander Schwarz

www.mathe-aufgaben.com

**1 Analysis (3 BE und 2 BE)**

Gegeben ist die in  $\mathbb{R}$  definierte Funktion  $f$  mit  $f(x) = -\frac{2}{9}x^3 + x^2 - 3$ .

Der Graph von  $f$  ist  $K$ .

- Bestimmen Sie die Koordinaten und die Art der Extrempunkte von  $K$ .
- Begründen Sie, dass  $K$  die  $x$ -Achse im Intervall  $[-2;0]$  schneidet.

**2 Stochastik (3 BE und 2 BE)**

Eine große Sportartikelmarke untersucht ihre Beliebtheit in verschiedenen Altersgruppen.

Von den Befragten unter 20 Jahren gaben 40% an, Fans der Marke zu sein.  
Unter den Befragten, die mindestens 20 Jahre alt waren, waren 65% Fans der Marke.

Insgesamt waren 30% der Befragten unter 20 Jahre alt.

- Stellen Sie die Situation in einem vollständig beschrifteten Baumdiagramm dar.
- Geben Sie eine Frage im gegebenen Sachzusammenhang an, die mit Hilfe des Terms

$$\frac{0,7 \cdot 0,65}{0,3 \cdot 0,4 + 0,7 \cdot 0,65}$$

beantwortet werden kann.

**3 Lineare Algebra (2 BE und 3 BE)**

Gegeben sind die Punkte  $A(1|3|3)$ ,  $B(9|-1|-5)$ ,  $C(3|5|-5)$  und  $M(5|1|-1)$ .

- Weisen Sie folgende Sachverhalte nach:
  - Der Punkt  $M$  ist der Mittelpunkt der Strecke  $AB$ .
  - Die Vektoren  $\overrightarrow{AM}$  und  $\overrightarrow{MC}$  schließen einen rechten Winkel ein.
- Bestimmen Sie die Koordinaten eines Punktes, der doppelt so weit vom Punkt  $M$  entfernt ist wie vom Punkt  $C$ .

**Lösungen****1 Analysis**

a) Hinreichende Bedingung für Extrempunkte:  $f'(x) = 0$  und  $f''(x) \neq 0$

Mit  $f(x) = -\frac{2}{9}x^3 + x^2 - 3$  folgt  $f'(x) = -\frac{2}{3}x^2 + 2x$  und  $f''(x) = -\frac{4}{3}x + 2$

$$-\frac{2}{3}x^2 + 2x = 0 \Leftrightarrow x \cdot \left(-\frac{2}{3}x + 2\right) = 0 \quad \text{Lösung mit dem Satz vom Nullprodukt}$$

Gleichung I):  $x_1 = 0$

Gleichung II):  $-\frac{2}{3}x + 2 = 0 \Leftrightarrow x_2 = 3$

$f''(0) = 2 > 0 \Rightarrow$  Tiefpunkt  $T(0 | f(0))$  bzw.  $T(0 | -3)$

$f''(3) = -2 < 0 \Rightarrow$  Hochpunkt  $H(3 | f(3))$  bzw.  $H(3 | 0)$

b) Es gilt  $f(-2) = \frac{16}{9} + 4 - 3 = \frac{25}{9} > 0$  und  $f(0) = -3 < 0$ .

Aufgrund der unterschiedlichen Vorzeichen findet im Intervall  $[-2;0]$  ein Vorzeichenwechsel der Funktion  $f$  statt.

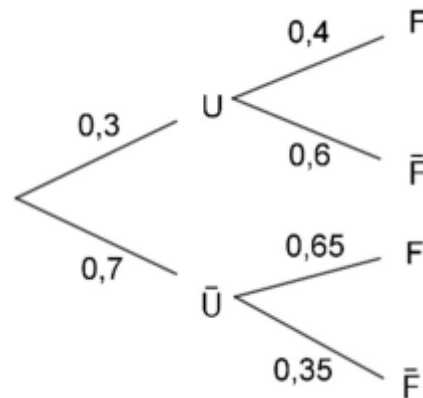
Damit schneidet  $K$  die  $x$ -Achse im Intervall  $[-2;0]$ .

## 2 Stochastik

a) Baumdiagramm:

U: Die Person ist unter 20 Jahre alt.

F: Die Person ist Fan der Marke.



b) Der Term  $\frac{0,7 \cdot 0,65}{0,3 \cdot 0,4 + 0,7 \cdot 0,65}$  stellt eine bedingte Wahrscheinlichkeit dar:

$$\frac{P(\bar{U} \cap F)}{P(F)} = P_F(\bar{U})$$

Fragestellung: Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine Person mindestens 20 Jahre alt ist wenn bekannt ist dass die Person Fan der Marke ist ?

### 3 Lineare Algebra

a)

(1) Mittelpunkt der Strecke AB:

$$\overline{OM} = \frac{1}{2} \cdot (\overline{OA} + \overline{OB}) = \frac{1}{2} \cdot \left( \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \\ 3 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 9 \\ -1 \\ -5 \end{pmatrix} \right) = \begin{pmatrix} 5 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}, \text{ also } M(5|1|-1) \text{ was zu zeigen war.}$$

(2) Nachweis rechter Winkel:

$$\overline{AM} \cdot \overline{MC} = \begin{pmatrix} 4 \\ -2 \\ -4 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} -2 \\ 4 \\ -4 \end{pmatrix} = -8 - 8 + 16 = 0$$

Da das Skalarprodukt Null ergibt, schließen die Vektoren einen rechten Winkel ein.

b) Skizze:



Es gibt zwei mögliche Lösungspunkte P und Q:

Der Punkt P teilt die Strecke MC im Verhältnis 2:1

$$\overline{OP} = \overline{OM} + \frac{2}{3} \overline{MC} = \begin{pmatrix} 5 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix} + \frac{2}{3} \cdot \begin{pmatrix} -2 \\ 4 \\ -4 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 11/3 \\ 11/3 \\ -11/3 \end{pmatrix}, \text{ also } P\left(\frac{11}{3} \mid \frac{11}{3} \mid -\frac{11}{3}\right)$$

Der Punkt Q liegt außerhalb der Strecke MC. C ist der Mittelpunkt der Strecke MQ.

$$\overline{OQ} = \overline{OM} + 2 \cdot \overline{MC} = \begin{pmatrix} 5 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix} + 2 \cdot \begin{pmatrix} -2 \\ 4 \\ -4 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 \\ 9 \\ -9 \end{pmatrix}, \text{ also } Q(1|9|-9)$$